

Freitag, 3. Oktober 2008

Chronisch persistierende Infektionen und deren Bedeutung in der Umweltmedizin

Moderation: Dr. Kurt Müller, Isny

- 9.30** Umweltmedizinische Belastungen und Reaktivierung persistierender Infektionen – Gibt es einen Zusammenhang?
Prof. Dr. Rüdiger von Baehr, Berlin
- 10.15** Zeckenübertragene Erkrankungen unter dem Einfluss des Klimawandels
Dr. Thomas Talaska, Brieskow-Finkenherd
- 11.00** Borreliose - Klinik – Diagnostik – Therapie
Dr. Petra Hopf-Seidel, Ansbach
- 11.45** Relevanz für die Umweltmedizin
Falldarstellung – Theorie - Praxis
Dr. Kurt Müller, Isny

12.30 – 13.30 Mittagspause

Immunmodulatorische Therapieansätze bei verminderter Infektabwehr und chronisch persistierenden Infektionen

Moderation: Prof. Wolfgang Huber, Heidelberg/
Dr. Tilo Messerschmidt, Wasserburg

- 13.30** Neue diagnostische und therapeutische Möglichkeiten beim Chronischen Erschöpfungssyndrom (CFS)
Prof. Dr. Carmen Scheibenbogen, Berlin
- 14.15** Therapeutische Apherese - Behandlungsoption umweltmedizinischer Erkrankungen
Dr. Richard Straube / Dr. H.P. Donate, Furth im Wald
- 14.45** Der therapeutische Einsatz von Zeolithen
Dipl. Chem. Udo Heck, Winterbach
- 15.15 – 16.00 Kaffeepause**
- 16.00** Immunmodulation mit Organpeptiden und Phytotherapeutika
Dr. Torsten Niecke, Hamburg
- 16.30** Immunmodulation in der Nutritiven Medizin
Dr. Claus Muss, Augsburg
- 17.00** Relevanz für die Umweltmedizin
Falldarstellung – Theorie - Praxis
Prof. Wolfgang Huber, Heidelberg
- 20.00** „Come together“ (im Foyer des Umweltforums)

Samstag, 4. Oktober 2008

Allergie, Histaminintoleranz und Umweltmedizin

Moderation: Dr. Peter Ohnsorge, Würzburg

- 9.15** Klinik und Grundlagen der Histaminintoleranz
Prof. Dr. Reinhart Jarisch, Wien
- 10.15** Urtikaria • Klinik – Diagnostik – Therapie
Dr. Martin Metz, Berlin
- 11.00 – 11.30 Kaffeepause**
- 11.30** Kausale Diagnostik bei Allergien - Voraussetzung für die kausale Therapie
Prof. Dr. Helmut Fiebig, Reinbek
- 12.15** Relevanz für die Umweltmedizin
Falldarstellung – Theorie - Praxis
Dr. Peter Ohnsorge, Würzburg
- 13.00 – 14.00 Mittagspause**

Folgen der Langzeiteinwirkung von Schadstoffen

Moderation: Dr. Frank Bartram, Weissenburg

- 14.00** Induktoren von Autoimmunreaktionen - Infektionen, Metalle, Schadstoffe
Dr. Werner Schöblier, Berlin
- 14.30** Genetische Ursachen von unerwünschten Medikamenten- und Schadstoffeffekten.
Dr. Eckart Schnakenberg, Langenhagen
- 15.00** Langzeitbelastung durch Lösungsmittel
Prof. Dr. Walter Kochen, Heidelberg
- 15.30 – 16.00 Kaffeepause**
- 16.00** Multiple Chemical Sensitivity –*update*
Dr. Anke Bauer, Bredstedt
- 16.30** Diagnostik und Therapie der mitochondrialen Zytopathie
PD Dr. Bodo Kuklinski, Rostock
- 17.00** Relevanz für die Umweltmedizin
Falldarstellung – Theorie - Praxis
Dr. Frank Bartram, Weissenburg

ca. 18.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Öffentliche Workshops

Freitag 3. Oktober 2008

9.00 – 13.00 Uhr **Raum C**
Probleme und Lösungsvorschläge bei der Behandlung von Patienten mit Sensibilisierungen und chronisch entzündlichen Erkrankungen.
ZA Lutz Höhne, Dirmstein, ZTM Petra Junk, Rehfelde,
Dr. med. Volker von Baehr, Berlin



13.00 – 14.30 Uhr **Raum A**
Gefahren durch Schadstoffe im Innenraumbereich
Dr. F. Bartram, Dr. E. Schnakenberg (IGUMED)

14.00 – 15.30 Uhr **Raum B**
Pelletsheizung und deren Vergleich und Ökobilanz mit Holz, Gas und Öl
Veranstalter: BUND

16.00 – 18.00 Uhr **Raum A**
Kindergesundheit und Umwelt
Aktuelle Herausforderungen & Möglichkeiten der Prävention und Gesundheitsförderung
Erik Petersen, Netzwerk Kindergesundheit und Umwelt e.V.

Samstag 4. Oktober 2008

9.00 – 12.00 Uhr **Raum A**
Schadwirkungen durch Müllverbrennung – Alternative Kreislaufwirtschaft
Dr. Dipl.-Psych. Rainer Gunkel, ÖAB

10.00 – 11.30 Uhr **Raum B**
Einnahme von Vitaminen und Spurenelementen
Was ist sinnvoll, was nicht?
Dipl. Chem. Udo Heck, Winterbach (Bio-Pharma GmbH)

12.00 – 13.30 Uhr **Raum B**
Lärm, Abgas und Abrieb mit den Folgen für die Feinstaubentwicklung - Alternative Motoren und Treibstoffe
Veranstalter: BUND

14.00 – 15.30 Uhr **Raum A**
Unverträglichkeit von Nahrungsmitteln und Nahrungsmittelzusatzstoffen
Dr. Peter Ohnsorge, Würzburg (dbu)

15.00 – 18.00 Uhr **Raum C**
Pflanzen und Tiere aus dem Gentechniklabor - Aktueller Stand, Zukunftsoptionen und Risikobetrachtung
Angela von Beesten, Ärztin, Arbeitskreis Gentechnik und Vorsitzende des Ökologischen Ärztebundes